

Presstext:

Katharina Maschmeyer Quartett feat. Frederik Köster

„Die Saxophonistin Katharina Maschmeyer gilt als eines der hoffnungsvollsten Nachwuchstalente der deutschen Jazz-Szene. ‚Circle of Elements‘ - ihr aktuelles Album - liefert den besten Beweis dafür“, titelte die *Jazzinitiative Dinslaken*.

„Raffinierte, durchdachte Kompositionen verwöhnen die Ohren. Frisch, modern und rhythmisch mitreißend begeistert die Musik des Quartetts.“ (*M&C Musik*)

Durch die interessante Instrumentierung lassen die Kompositionen von Katharina Maschmeyer und Nils Pollheide in ihrer Grundierung durchaus Kontakt zum Miles'schen Oeuvre der spätechziger Jahre aufnehmen, bewahren laut *Jazz Podium* durch das originäre Finetuning der Musiker und die tonsetzerische Meisterschaft der beiden Hauptkomponisten aber eine Eigenständigkeit, die in diesem Genre nicht immer selbstverständlich ist.

Brillanten Anteil an dem zweiten Album „Circle of Elements“ hat auch der vom Quartett geladene Gastsolist Frederik Köster, der mit seinen Soli und der Komplementärstimme im Bläusersatz den Kompositionen zusätzlichen Glanz verleiht.

„Das Quartett feuert mit stetig kreativen Arrangements, sowie handwerklicher als auch musikalischer Extraklasse einen höchst anspruchsvollen und spannenden Jazz ab, der das Publikum begeistert.“, schrieb das Portal *ruhrjazz.net* über ein Konzert der Band.

Katharina Maschmeyer (Tenor- & Sopran Saxophon)

Nils Pollheide (Gitarre)

Philipp Rüttgers (Rhodes/ Synth Bass)

Jens Otto (Schlagzeug)

Gastsolist: Frederik Köster (Trompete/ Flügelhorn) (WDR Jazzpreisträger 2010)

Mehr Infos: www.katharina-maschmeyer.com